

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Der Welt

# Das lxxviiij blatt

Anthyochus



**A**nthyochus 8 gross be  
ant der vi. künig Sy  
rie regirt. xxxvi. iar vñ hatt  
Ptolomeu Phylometre be  
stricte vñ auf überflüssigkeit  
seiner mechtigkeit vñ reich  
tümber sein heer also ange  
richt das die gemeinen rit  
ter hosen aus gold machten. Dijem übergabe  
Hannibal Perus die statt Cartaginem auf  
vorcht der Römer. vnd thet sich in ym. Nun  
mochten die Römer die hochmütigkeit Anthy  
ochi vñ Hannibalis nit gerulden. Darumb so  
schickten sy L. Cornelius den ratherrn vnd dye  
Scipiones mit namen Clasicam vnd Africam  
nū als gesante. vñ überwunden Hannibalem  
vñ beschriften auch Anthyochu mit bezwanck  
nus von den Römern frid zübergeren. d warde  
ym verlihen. Also das er sich ans Europa vnd  
Asia ziehen. vñ innerhalb dē perg thaurus ent  
halten. vñ bey. xx. zu Geisel gesetzten personen.  
jährlich. xiii. pfunt bezahlen solt. Alls aber dar  
nach ans begirde des schatz ym von den prie  
stern betrieglich verheissen in persidem kome  
do ward er im tempel des glücks vñ den prie  
stern eröt gütweisezerschniten vñ aus dem te  
pel geworissen.

Saleucus Iners



**S**aleucus Iners od phy  
Slopator. Der. viij. künig  
Asie vñ Syrie regirt. xij. iar  
vñ was ein toll vnsinwigig  
vnd boshaftig man. Der  
schicket den Heliodorum zu  
berauben dē schatzstock ym  
tempel. der vñrecht vreylen  
de durch den Engel also ge  
geiselt ward das er aus für  
bete Onye kaum herroider genase.

Machabey

**O**je siben  
sün Ma  
chabey wardē  
mit irer mütter  
vñnd eleazaro  
mit sambt vil  
ander gemart  
ert. Die dann  
vor der mesch  
werdinge des  
suns des almechtigen gottes vmb des götlich  
en gesetz willen bis zum tod schwärte vñ gro  
semarter vnd peyn erlitten haben.

Lini der Bischoff  
Symon onyesum



Onyas



Symon



Onyas pius



Onyas pius

**S**ymon onye. dess bi  
schoff sun der. xij.  
bischoff der in den  
säf. xij. iar. ein frum ma hat  
vil lobs im buch Eccl. iiii. l.  
ca. der den tempel zu bessirung  
pracht vñ die stat erweitert  
Diser hielt sein volck vñ en  
tledigt es vñ verlust. zuletzt  
starb er vnd ließ Onyam.

**O**nys 8 gross ein sun sy  
monis erlangt das bi  
schoffstüb vñ säf. xix. iar der  
von wegen d wüterey anty  
ochido er Indea vndertrü  
ckt mit vil inde in egypten ge  
flohen ist. daselbst geparowt  
hat ein tempel zu gleichniss  
des in ierusalē. daran er sch  
werlich sündet. Er starb vñ  
ließ ein sun noch vñrededē.

**S**ymo was des onye sun  
Sönach seins vaters sun  
cht das bischoffstüb inhielt  
do aber zu letzt d'fürst d' prie  
ster starb ließ er. ih. sun onia  
iesum vñ iohāne die zu drey  
en fürestenthümen der prie  
sterschafft komen.

**O**nyas der gütig was  
Ein heiliger man. Got  
vnd den mēschen angene  
me. der zu letzt von Andro  
nico erschlagen warde. aber  
der künig von dīs aller ge  
rechtesten menschen tod be  
trübet hieß Andronico den  
todslaher vahen vñ ym sei  
purpleid abziehen vnd  
yn an dē ende des tötlages  
so lang mitt rüttten harwen.  
biss er starb.

**S**ena die stat yezo vnder den steten Etru  
srie an kressen vnd reichtümern die ander  
ist an ein gar wunnlichen ort gelegen. Vñ  
(als Polycrates schreibt) von den Sennischen  
Gallieren zu der zeyt Breont von der zukunfft  
Cristi. cc. lxxij. iar als er in Welsche lande zo  
he gepauroen in massen dann des ein anze  
gung gibt das die von Sena in salbung d'gli  
kübscheit des antlitz vnd der verb. vnd auch